



Polizeiinspektion Zentrale Dienste Sachsen-Anhalt

Polizeimeldung

Gewässerverunreinigung Mittellandkanal

Am heutigen Tag, gegen 11:10 Uhr, des 16.11.2021 wurde der Polizei über Notruf mitgeteilt, dass im Mittellandkanal in der Nähe der Ortslage Vahldorf, Landkreis Börde, eine Gewässerverunreinigung eingetreten ist.

Als Polizeibeamte der Wasserschutzpolizeistation Haldensleben und des Wasserschutzpolizeireviers Magdeburg vor Ort eingetroffen sind, bestätigte sich der Sachverhalt.

Die Verunreinigung, welche sich als regenbogenfarbene Oberflächenablagerung darstellte, erstreckte sich über circa 25.000 qm.

Ursächlich dafür ist nach erstem Ermittlungsstand ein polnisches Gütermotorschiff (GMS), welches vermutlich einen technischen Defekt aufwies. Um welchen Stoff es sich bei der Verunreinigung handelt, wird eine chemische Analyse im Landeskriminalamt ergeben. Zu diesem Zwecke wurden Gewässer- sowie Vergleichsproben vom GMS entnommen.

Durch das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt wurde ein Weiterfahrverbot ausgesprochen, bis dieser technische Defekt behoben wurde. Aktuell tritt kein weiterer Stoff aus, welcher das Gewässer weiter verunreinigen könnte.

Mittels einer Drohne wurde das Gesamtausmaß dokumentiert und im Zusammenwirken mit dem Umweltamt des Landkreises Börde, der Feuerwehr und dem Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt wurden alle weiteren Maßnahmen eingeleitet.

Die Bundeswasserstraße Mittellandkanal musste kurzzeitig für die Schifffahrt gesperrt werden.

Durch die Wasserschutzpolizei wird ein Strafverfahren eingeleitet und die Ermittlungen werden fortgeführt.

Angehängte Dateien

[Mittellandkanal.pdf](#)